

Einfahranleitung Dixcel Bremsbeläge:

- Vorbereitung mit bereits gebrauchten Bremsscheiben

1. Scheiben auf sichtbare Risse und Beschädigungen überprüfen.
2. Wenn auf den Bremsscheiben vorher andere Belagmischungen gefahren worden sind, als die, die nun montiert werden, ist die Reibfläche der Scheiben mit 240er Schleifpapier abzuziehen, bis mit dem bloßen Auge keine sichtbaren Belagrückstände mehr zu erkennen sind.
3. Sollten die Bremsscheiben am äußeren Rand einen Grat aufweisen, müssen die Außenkanten der neuen Bremsbeläge vor der Montage und mittels einer Feile im 45 Grad Winkel gebrochen werden.

- Vorbereitung mit neuen Bremsscheiben

1. Scheiben entfetten und wenn vorhanden, mit IDENTISCHEN gebrauchten Bremsbelägen, entsprechend den Vorgaben des Scheibenherstellers einbremsen.
2. Falls keine gebrauchten und identischen Beläge vorhanden sind, ist das Fahrzeug etwa 6x mit 50% Pedalkraft für 2-3 Sekunden abzubremesen, um die Scheiben langsam aufzuwärmen. Hierbei ist zwischen den Bremsungen ein Abkühlweg von etwa 300 Metern einzuhalten.
3. Anschließend können Sie direkt zum ersten Teil des Einfahrvorgangs übergehen und bis zum Schluss fortfahren.

WICHTIG: Sollten Sie Sintermetall-Bremsbeläge verwenden, müssen Sie nur den ersten Teil des Einbremsvorgangs - die geometrische Anpassung der Beläge an die Scheiben - durchführen.

- Teil 1 - die geometrische Anpassung an die Scheibe

Das Fahrzeug 6x für etwa 2-3 Sekunden, mit 50% der maximalen Bremsleistung abbremesen. Die Bremse zwischen jedem Bremsvorgang auf einer Strecke von 300 – 400 Metern abkühlen lassen. Hierbei können die Geschwindigkeiten an die jeweilige Rennstrecke angepasst werden.

- Teil 2 - die thermische Anpassung

Das Fahrzeug 10x für 2 Sekunden mit maximalem Pedaldruck abbremesen und zwischen den Bremsungen Abkühlphasen von ca. 350 Metern einhalten. Die Bremsscheiben sollten durch das Einbremsen eine Temperatur von etwa 350°C erreichen. Abschließend müssen die Beläge auf mindestens 40°C abkühlen und sich handwarm anfassen lassen. Dieser Abkühlvorgang ist möglichst im Stand (z.B. in der Box) durchführen – eine "Abkühlrunde" ist nur in Ausnahmefällen zu empfehlen.

Nach dem Abkühlvorgang sollte die Bremse nach Möglichkeit langsam auf Temperatur gebracht werden, bis die Scheiben zum ersten Mal ihre maximale Betriebstemperatur erreicht haben.